



| | | |
|--|--------------|------------------|
| ANTRAG | Vorlage Nr.: | 2020/0652 |
| AfD-Gemeinderatsfraktion | | |
| Nichtberücksichtigung der Ergebnisse der während der Corona-Krise durchgeführten Verkehrsversuche und Verkehrszählungen | | |

| Gremium | Termin | TOP | ö | nö |
|-----------------------------|-------------------|----------|----------|----|
| Gemeinderatsfraktion | 28.07.2020 | 6 | x | |

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Ergebnisse aus während der Corona-Krise durchgeführten Verkehrsversuchen und Verkehrszählungen nicht als Basis für Verkehrsmodelle und Verkehrsplanungen zu berücksichtigen.

Sachverhalt/Begründung:

Während der Zeit der eingeschränkten Bewegungsfreiheit der Bevölkerung wurden im Stadtgebiet Karlsruhes an verschiedenen Orten Verkehrsversuche und Verkehrszählungen durchgeführt, zum Beispiel an der Linkenheimer Landstraße und im Bereich des Adenauerrings auf Höhe der Willy-Andreas-Allee.

Die so gewonnenen Daten suggerieren ein deutlich niedrigeres Verkehrsaufkommen und stellen somit eine Unterschätzung der tatsächlichen Verkehrszahlen zu nicht Corona-Zeiten dar.

Planungen, die auf Basis dieser Auswertungen durchgeführt werden, werden sich zwangsweise als Fehlplanungen herausstellen, mit allen damit einhergehenden negativen Konsequenzen für die Bevölkerung.

Unterzeichnet von:
Dr. Paul Schmidt
Oliver Schnell
Ellen Fenrich